

Vreni Wunderlin-Friedli
CVP/EVP/GLP

Interpellation Synthetisches Eis – neue Perspektiven für den Sport

Am 16. November 2010 fand im Stadtsaal in Liestal unter Federführung der IGOL eine öffentliche Veranstaltung statt.

Eissportarten faszinieren und begeistern Jung und Alt. Schnell und lautlos über die Eisfläche zu gleiten, sich draussen zu bewegen, ist ein gutes Gefühl. Unter dem Begriff „synthetisches Eis“ bezeichnet man im Eissport Produkte, welche die Eigenschaften von natürlichem Eis imitieren. Dabei handelt es sich heutzutage meistens um hochwertige Kunststoffplatten, welche eine glatte Oberfläche aufweisen. Diese können, ähnlich wie Parkett zu grossen Sportflächen zusammengeführt werden.

Beim Schlittschuhlaufen auf synthetischem Eis gleitet die Kufe wie schon erwähnt auf dem Kunststoffmaterial. Dabei ist der Gleiteffekt stark vom verwendeten Material und vom angewendeten Produktionsverfahren abhängig. Je schärfer die Kufe desto besser funktioniert das Gleiten.

Am 15. Oktober 2010 wurde in Emmen die erste, öffentlich zugängliche synthetische Eis Arena der Schweiz eröffnet. Mit dieser Realisierung wurde ein sportlicher Meilenstein von nationaler Bedeutung gesetzt.

Sicher könnte auch in Liestal ein solches Projekt aufgegleist werden. Es wäre super für Liestal.

Ich stelle deshalb folgende Fragen:

Steht der Stadtrat ohne jetzt weiter in Details zu gehen, einem solche Projekt positiv gegenüber?

Gibt es die Möglichkeit in Liestal einen Standort dafür zu finden?

Ich bitte um eine schriftliche Stellungnahme.



Vreni Wunderlin